

Die Niederösterreichische Landesbibliothek erlaubt sich,  
zur Eröffnung der Ausstellung

## MARTINA SCHETTINA

„Magische Begegnungen“

am Dienstag, dem 21. Oktober 2008, um 19.00 Uhr,  
in den Ausstellungsraum der NÖ Landesbibliothek,  
3100 Sankt Pölten, Kulturbezirk 3,  
durch

Dr. Leopold Kogler  
höflichst einzuladen.

Einführende Worte: Ingeborg Treitl  
(Kulturreferentin der Marktgemeinde Langenzersdorf)

Brot & Wein

Parkmöglichkeit: Parkgarage „West“ (ab 18.00 Uhr gratis)

KULTURBEZIRK ST. PÖLTEN KULTURBEZIRK ST. PÖLTEN KULTURBEZIRK ST. PÖLTEN WWW.KULTURBEZIRK.AT



Die Ausstellung ist  
vom 22. Oktober bis 7. November 2008  
während der Öffnungszeiten der Bibliothek  
Mo, Mi bis Fr 8.30 - 16.00 Uhr und Di 8.30 - 19.00 Uhr  
im Ausstellungsraum zu besichtigen.



Österreichische Post AG  
Info.Mail Entgelt bezahlt

### MARTINA SCHETTINA

1961 geboren in Wien, Vater Mathematiker.  
1979 Matura, seit der Schulzeit intensive Beschäftigung mit Mathematik und Malerei  
1979 -83 Studium Mathematik und Physik an der Universität Wien, Abschluss 1983  
1984 - Juni 2007 AHS-Lehrerin am Albertus Magnus Gymnasium in Wien.  
1989 Umzug nach Langenzersdorf (Niederösterreich), erstes eigenes Atelier  
1992 Beginn der Ausstellungstätigkeit  
1993 Stift Geras - Akademiekurs Malerei bei Prof. Ulrich Gansert  
1994 Stift Geras - Akademiekurs bei Peter Sengl  
1995 Stift Geras - Akademiekurs bei Hubert Aratym  
2007 Aufgabe des Lehrberufes. Ausschließlich als frei schaffende Künstlerin tätig.  
Die Mutter von 4 Kindern, in zweiter Ehe verheiratet, lebt und arbeitet in Langenzersdorf.  
Seit 2007 Ordentliches Mitglied der IG Bildende Kunst  
Zahlreiche Preise und Auszeichnungen sowie eine rege Ausstellungstätigkeit bezeugen  
Martina Schettinas große künstlerische Begabung. Ausführliche Informationen zur  
Künstlerin finden Sie auf ihrer homepage: [www.schettina.com](http://www.schettina.com)



Besuchen Sie uns unter [www.noel.gv.at/landesbibliothek](http://www.noel.gv.at/landesbibliothek) oder [www.noelb.at](http://www.noelb.at)

Tel: 02742/9005 DW 12848 oder 13925

